



Im Tal der Almen

Raus aus dem Alltag und rein in die Natur – so lautet das Motto im *Feriedorf Holzleb'n* im Salzburger Land.

Familie Fischbacher lädt sehr herzlich zu einem Besuch ihres schönen Bauernhofs in Großarl in Salzburger ein: Im Feriedorf Holzleb'n verwöhnen die Gastgeber ihre Gäste in acht exklusiven Chalets (für je zwei bis 14 Personen) – jeweils ausgestattet mit gemütlicher Stube, Kamin und Zirbenholz-Betten. Die Chalets verfügen außerdem über eine Sauna und einen Ruheraum und im Freien lädt ein Badezuber zu entspannenden Momenten ein: Die einen mögen es heiß und mit Sekt unter dem Sternenhimmel, die anderen cool an warmen Sommertagen, die einen mit Zirben-, die anderen mit Tannenduft. Auch Massage oder Beautybehandlung im Feriezu Hause sind möglich.

400 km Wanderwege, 120 km beschilderte Mountainbikestrecken, die bis hinein in den Nationalpark Hohe Tauern führen und tolle Radwege laden zu sportlicher Betätigung in den Bergen ein. Dazu kommen rund 40 Almen und Berghütten, die mit heimischen Köstlichkeiten zu einer gemütlichen Einkehr verführen.

Viele große Abenteuer warten im Feriedorf Holzleb'n aber auch auf die kleinen Entdecker: Kühe füttern, Pony reiten, Streichelzoo oder den Wald entdecken in „Woodis Welt“ (ein Waldlehrpfad, der vom Feriedorf bis zum Waldspielplatz und „Barfußsteich“ führt).

Die Küchen in den Chalets sind top ausgestattet. Doch wenn Gäste einmal keine Lust zum Kochen haben, lassen sie sich auf Wunsch köstliches Almfrühstück oder regionale Spezialitäten direkt ins Chalet servieren. Wie gut frisches Bauernbrot, selbst gemachte Marmelade, ein Ei aus dem Hühnerstall und Almbutter schmecken, davon kann man sich dann überzeugen. www.holzleb.n.at



HOLZLEB'N FRÜHLINGS-ERWACHEN

Auftanken im Tal der Almen. Genießen Sie die Frühlingssonne und die frische Bergluft auf Wanderungen oder Bike-Ausflügen und relaxen Sie im Anschluss im Wellnessbereich bzw. in der Sauna und Außenbadewanne Ihres Chalets.

Bei einem Aufenthalt von 4 oder 7 Nächten gibt es von 7. April bis 19. Mai eine Nacht geschenkt.